

Highway Class

SUPER 3000-3i

RAUPENFERTIGER



Maximale Einbaubreite 18,00 m
Maximale Einbaukapazität 1.800 t/h
Transportbreite 3,00 m

PREMIUM LINE

 www.voegele.info



SUPER 3000-3i – der neue Flexibilitätsweltmeister von VÖGELE



Mit einer Einbaubreite von bis zu 18,00 m, einer Einbaukapazität von 1.800 t/h und einer Motorleistung von 354 kW ist der SUPER 3000-3i das neue Flaggschiff unter den VÖGELE Fertigern. Als Vertreter der Premium Line bietet der Großfertiger sämtliche Features der „Strich 3“-Generation.

Dank des neuen, innovativen Materialförderkonzepts, bei dem Kratzerband und Verteilerschnecke gemeinsam in der Höhe verstellt werden, kann der Fertiger dünne Deckschichten, aber auch dicke Frostschutzschichten von bis zu 50 cm problemlos einbauen – ganz ohne mechanische Umrüstarbeiten.

Zusätzlich ist der SUPER 3000-3i mit AutoSet Plus ausgerüstet. Damit lassen sich Einbauprozesse automatisieren und eine einmal erzielte Qualität auf Knopfdruck reproduzieren. So lässt sich der Highway Class Fertiger schnell und einfach auf die unterschiedlichsten Einbaufgaben einstellen.

Um eine Vielzahl an Anwendungen effizient und produktiv umzusetzen, ist auch das Bohlenkonzept des neuen VÖGELE Flaggschiffs auf maximale Flexibilität getrimmt.

Der SUPER 3000-3i kann mit der Ausziehbohle AB 600 und den starren Bohlen SB 300 und SB 350 ausgestattet werden. Die Bohlen gibt es in unterschiedlichen Verdichtungsvarianten von Tamper mit Vibration (TV) bis hin zu Hochverdichtungsbohlen mit Tamper und zwei Pressleisten (TP2).

Die Highlights des SUPER 3000-3i

» **PaveDock Assistant**

PaveDock und **PaveDock Assistant** erhöhen die Prozesssicherheit bei der Mischgutübergabe.

» **Premium Line**

Großartige „Strich 3“-Features wie **ErgoPlus 3**, **VÖGELE EcoPlus** und **AutoSet Plus** sind im Standardlieferumfang enthalten.

» **Heavy-Duty-Kit**

Standardmäßig **eingebautes Heavy-Duty-Kit** wirkt dem abrasiven Verschleiß durch nicht bituminöse Mischgüter entgegen.

» **Ausziehenbauteile**

Maximale Flexibilität, da **Ausziehenbauteile der SB 300 und SB 350** auf jeder Seite um 1,25 m verstellbar sind.

» **Innovatives Materialförderkonzept**

Optimale Mischgutübergabe auf die Verteilerschnecke bei allen Schichtstärken dank höhenverstellbarem Chassis.

» **Hydraulische Tamperhubeinstellung**

Ganz bequem auf Knopfdruck lässt sich bei der SB 300 und SB 350 der **Tamperhub (4 oder 8 mm) verstellen**.

Maximale Einbaubreite 18,00 m

Maximale Einbaukapazität 1.800 t/h

Maximale Einbaustärke 50 cm

Das Antriebskonzept: imponierende Leistungen, faszinierende Effizienz



Die treibende Kraft des Highway Class Fertigers ist der leistungsstarke Sechszylinder-Dieselmotor mit 354 kW.

Intelligentes Motormanagement mit ECO-Stufe und das VÖGELE EcoPlus Emissionsreduktionspaket sorgen für geringen Dieselverbrauch und geräuscharmen Betrieb.

Maximaler Output, da alle Antriebskomponenten inklusive Drehstromgenerator über das zentrale Pumpenverteilergetriebe versorgt werden und maximal effizient arbeiten.

Große und traktionsstarke Raupenfahrwerke setzen die Antriebsenergie effizient in Vortrieb um.

Zukunftssichere Antriebstechnik

Drei Hauptkomponenten bilden die Antriebseinheit des SUPER 3000-3i: der groß dimensionierte Mehrfeldkühler, ein moderner, flüssigkeitsgekühlter Dieselmotor und ein direkt am Motor angeflanshtes Pumpenverteilergetriebe.

Die treibende Kraft des VÖGELE Powerpacks ist der leistungsstarke Dieselmotor. Dieser Sechszylinder leistet bei 1.800 U/min 354 kW. Für viele Anwendungen ist aber schon die spritsparende ECO-Stufe ausreichend. Dabei stehen dem SUPER 3000-3i immer noch satte 350 kW zur Verfügung. Bei nur noch 1.600 U/min läuft die Maschine dann zudem besonders leise.

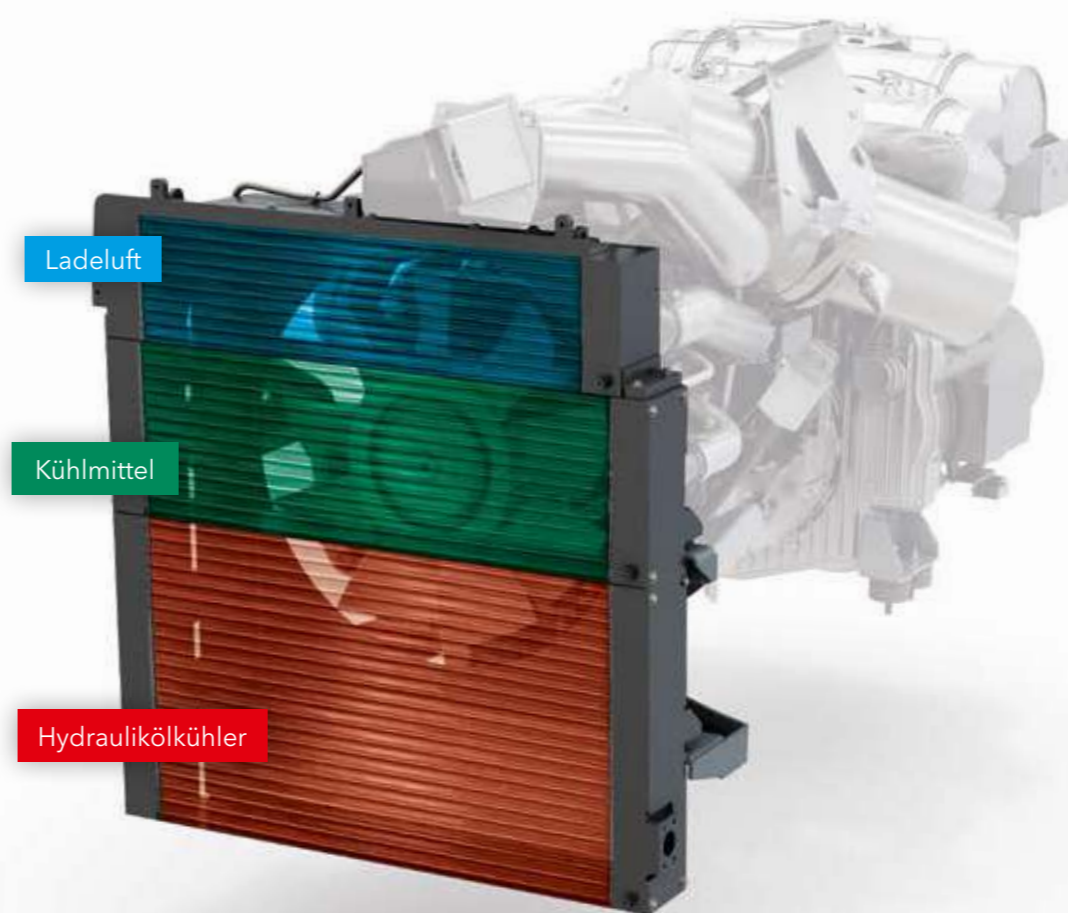
Ein groß dimensionierter Mehrfeldkühler sorgt dafür, dass die Antriebseinheit stets ihre volle Leistungsfähigkeit entfalten kann. Zusammen mit

der innovativen Luftführung und dem geregelten Lüfter werden die Temperaturen durchgehend im optimalen Bereich gehalten, was maßgeblich zur Langlebigkeit von Dieselmotor und Hydrauliköl beiträgt. Ein weiterer Vorteil: Die Maschine kann problemlos in allen Klimaregionen dieser Welt betrieben werden.

Alle hydraulischen Verbraucher werden direkt über das Pumpenverteilergetriebe mit Hydrauliköl versorgt. Dies hat den Vorteil, dass alle Pumpen und Ventile an einer Stelle zusammengefasst und somit für Wartungsarbeiten bestens zugänglich sind. Selbst der leistungsstarke Generator für die Bohlenheizung ist direkt am Pumpenverteilergetriebe angeflansht und dank integrierter Ölkühlung komplett wartungsfrei und sehr leise.



Die Antriebsstation des SUPER 3000-3i erfüllt mit einem Dieseloxydationskatalysator (DOC), Dieselpartikelfilter (DPF) und selektiver katalytischer Reduktion (SCR) zur Abgasnachbehandlung die strengen Richtlinien der europäischen Abgasstufe V und der US-Norm EPA Tier 4f.



Der groß dimensionierte Mehrfeldkühler ist in drei Bereiche unterteilt. Durch ihn werden die Ladeluft, die Kühlflüssigkeit des Motors und das Hydrauliköl auf optimaler Temperatur gehalten.

» **Die Maschinen mit dem Zusatz „i“** in der Produktbezeichnung sind nicht nur sparsam, sondern auch äußerst sauber.

Das „i“ steht für „intelligent emission control“ und bezeichnet alle Maschinen der WIRTGEN GROUP, die mit der modernsten Motorentechnik ausgestattet sind. Diese Motoren erfüllen die strengen Richtlinien der geltenden Abgasgesetzgebung.

» **Leistungstarker** und sparsamer 6-Zylinder-Dieselmotor mit ECO-Modus.

» **Für viele Anwendungen** ausreichende ECO-Stufe mit 1.600 U/min reduziert Betriebskosten und ermöglicht besonders leisen Betrieb.

» **Ölgekühler**, leistungsstarker Generator mit Direktantrieb sorgt für ein schnelles und gleichmäßiges Aufheizen der Einbaubohle. Der Antrieb des Generators erfolgt bei der „Strich 3“-Generation direkt über das Pumpenverteilergetriebe und ist somit wartungsfrei.

VÖGELE EcoPlus: Weniger ist mehr

Dass unsere **Straßenfertiger** den gültigen Emissionsrichtlinien entsprechen, ist uns längst nicht genug. Deswegen setzt das Maschinenkonzept der „Strich 3“-Generation auf umweltfreundliche maschinentechnische Innovationen und realisiert damit weniger Verbrauch, weniger Emissionen, weniger Kosten.

Eine dieser Innovationen ist das Emissionsreduktionspaket VÖGELE EcoPlus. Je nach Anwendung und Auslastung des Fertigers kann mit VÖGELE EcoPlus bis zu 25 % Kraftstoff

eingespart werden. Das bedeutet aber nicht nur eine erhebliche finanzielle Einsparung für den Unternehmer, sondern auch die Umwelt profitiert davon. Denn jeder gesparte Liter Treibstoff senkt den Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂).



25 % KRAFTSTOFFEINSPARUNG



25 % WENIGER CO₂-AUSSTOSS



WENIGER SCHALLEMISSIONEN

Die technischen Innovationen

01



Schaltbares Pumpenverteilergetriebe

Bei Stillstand des Fertigers werden alle Hydraulikpumpen für „Fahren“, „Fördern“ und „Verdichten“ automatisch abgeschaltet. Die Folge: weniger Kraftstoffverbrauch.



02

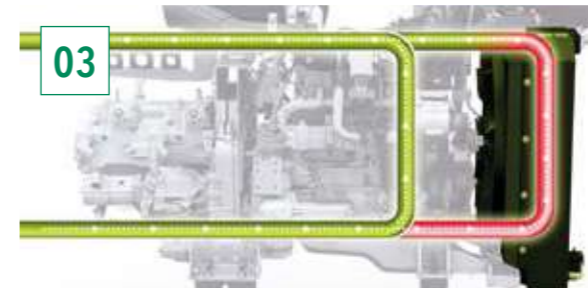


Energieoptimierter Tamperantrieb

Der Tamperantrieb wird von einer Verstellpumpe gespeist. Sie fördert immer nur genau die Menge Öl, die für die jeweilige Tamperdrehzahl benötigt wird. Nicht mehr und nicht weniger.



03



Geregelter Hydrauliköl-Temperaturkreis

Eine Bypass-Schaltung bringt das Hydrauliköl sehr schnell auf die optimale Betriebstemperatur. Das erlaubt ein schnelles und kraftstoffsparendes Arbeiten mit dem Fertiger.



04



Drehzahl geregelter Lüfter

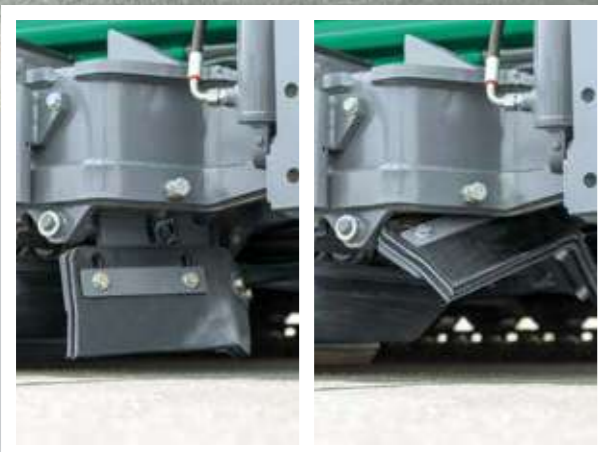
Der drehzahl geregelte Lüfter passt seine Drehzahl automatisch der Motorlast und Außentemperatur an. Diese Art des Antriebs spart Energie und verringert die Schallemissionen.



Effiziente Umsetzung der Antriebsenergie

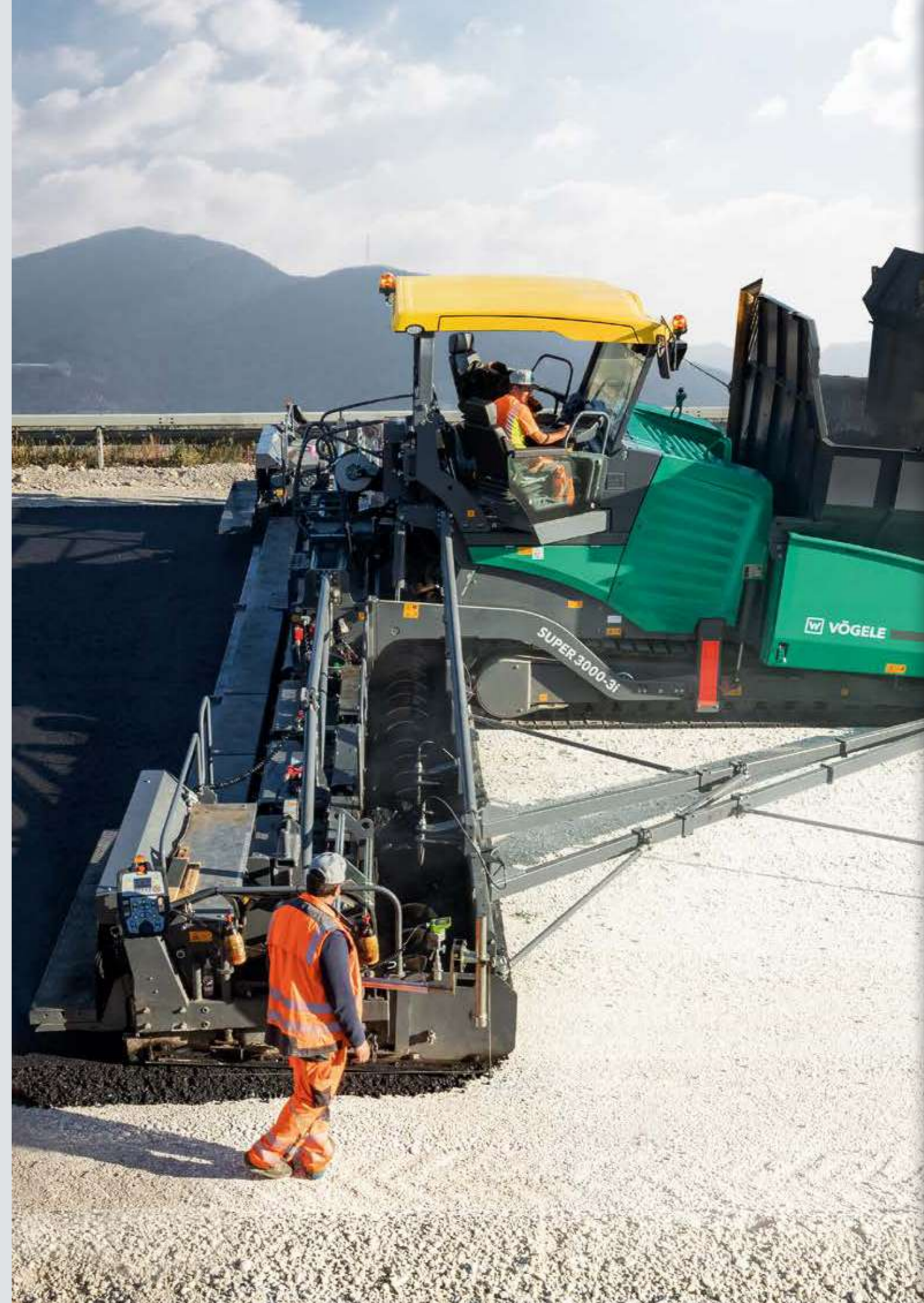
Hochwertige hydraulische Einzelantriebe sind wesentliche Komponenten unseres Antriebskonzeptes. Mit ihnen arbeiten unsere Fertiger auf hohem Leistungsniveau enorm wirtschaftlich.

Die Fahrtriebe sind direkt in den Turassen integriert und erreichen so eine verlustfreie Umsetzung von Antriebsleistung in Arbeitsgeschwindigkeit.



Die robusten Raupenvorabstreifer befreien die Fahrspur zuverlässig von Hindernissen. Die Vorabstreifer lassen sich auf Knopfdruck oder mittels AutoSet Plus ganz automatisch hydraulisch heben und senken.

- » **Die Hydrauliksysteme** des Fahrtriebs, der Materialförderung und -verteilung sowie der Verdichtungsaggregate sind in unabhängigen geschlossenen Kreisen angelegt und erzielen dadurch den bestmöglichen Wirkungsgrad.
- » **Das lange Raupenfahrwerk** sorgt durch eine große Bodenauflage für maximale Traktion. Somit ist ein konstanter Vortrieb auch in schwierigem Gelände gewährleistet.
- » **Beständiger Geradeauslauf** und präzise Kurvenfahrt durch elektronisch geregelte Einzelantriebe in beiden Raupenfahrwerken.



Beste Einbauqualität und maximale Flexibilität



Ein kontinuierlicher Materialfluss ist für einen unterbrechungsfreien und qualitativ hochwertigen Einbau von sehr großer Bedeutung. Deshalb legen wir bei der Konzeption unserer Fertiger großen Wert auf ein professionelles Materialmanagement.

Mit **PaveDock und PaveDock Assistant** erhöht VÖGELE die Prozesssicherheit bei der Mischgut-

übergabe und vereinfacht den Kommunikationsprozess zwischen Fertiger- und LKW-Fahrer bei Beschickungsvorgängen.

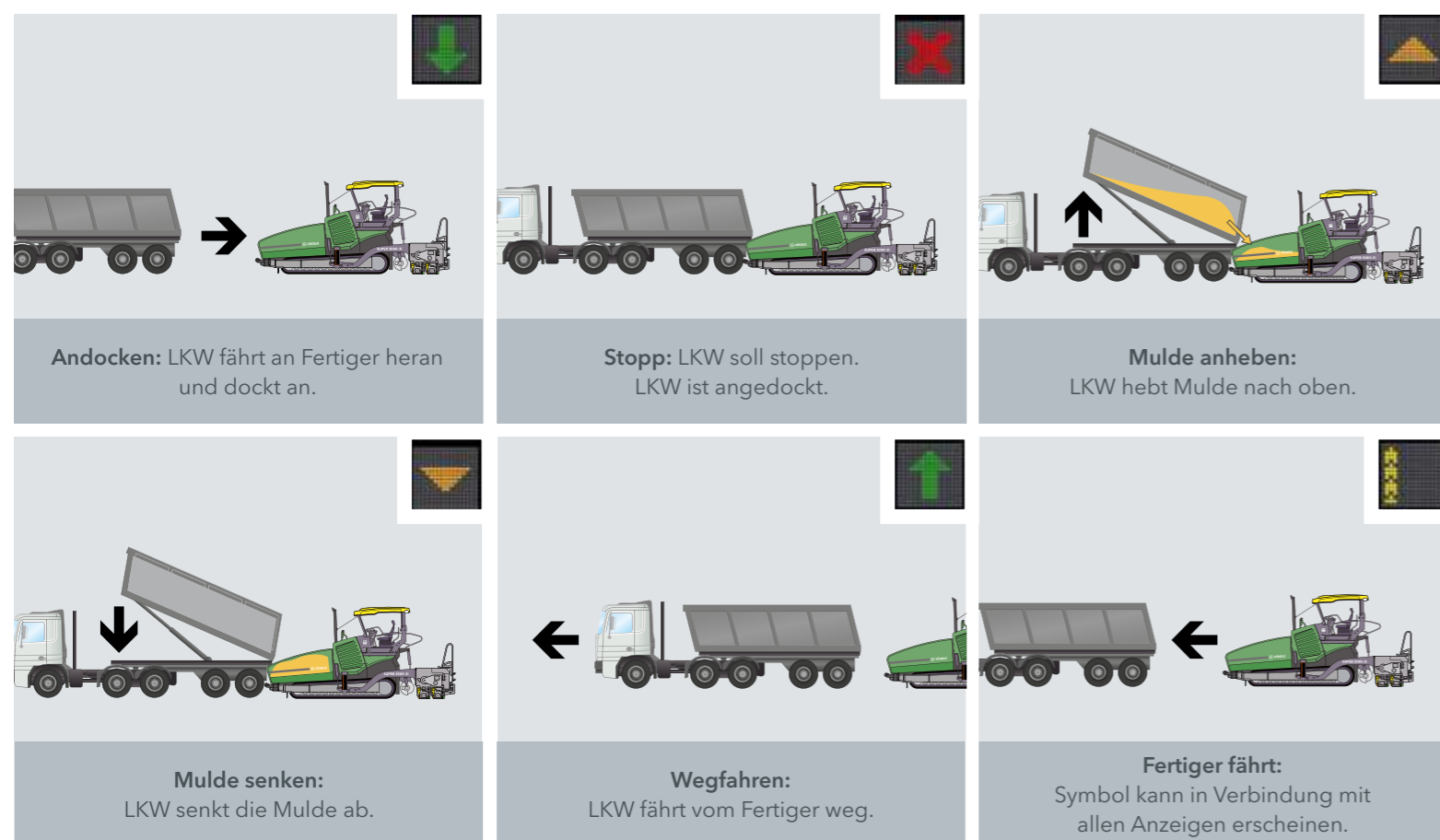
Aufgrund seines **großen Materialdurchsatzes** ist der SUPER 3000-3i prädestiniert für großvolumige Einbaumaßnahmen mit nicht bituminösen Mischgütern. Das standardmäßig eingebaute

Heavy-Duty-Kit wirkt dem abrasiven Verschleiß dieser Mischgüter gezielt entgegen.

Der **innovative Materialtransport** sorgt für optimale Mischgutübergabe auf die Verteilerschnecke bei allen Schichtstärken und somit für eine optimale Mischgutvorlage.

Ob dünne Deckschichten oder richtig dicke Unterbaupakete gebaut werden sollen, der Flexibilitätsweltmeister von VÖGELE stellt sich jeder Herausforderung mit Bravour.

Das **PaveDock Assistant** Kommunikationssystem

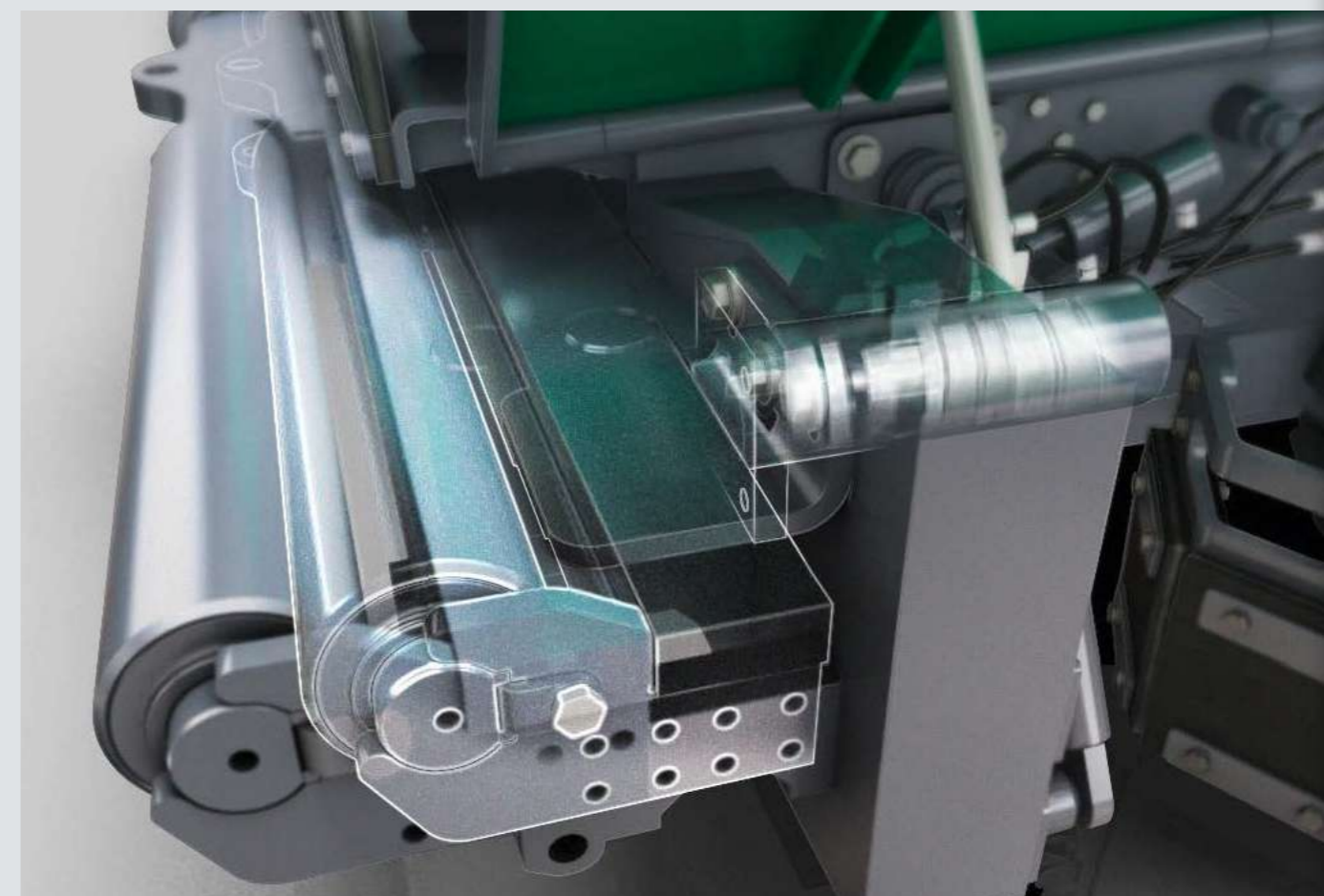


Der PaveDock Assistant ist die Kommunikationseinheit zwischen Fertiger- und LKW-Fahrer. Sie ermöglicht eine besonders schnelle und sichere Übergabe des Mischgutes an den Fertiger. Kernelemente sind die Ampelanlage am Fertiger und die dazugehörigen Bedienelemente auf der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole.

Der Fertiger verfügt über zwei Signalampeln, die rechts und links am Dach befestigt sind. Mit ihrer Hilfe kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stoppen oder Abkippen). Durch die hohe Anbringung und die doppelte Ausführung ist eine gute Signalsichtbarkeit für den Lastwagenfahrer aus jeder Anfahrtsposition garantiert.



PaveDock dämpft Stöße wirkungsvoll



Besonders breite und pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen ermöglichen komfortables und ruckfreies Beschicken durch Mischgutfahrzeuge.

Alternativ zum pendelnd gelagertem Abdruckbalken bieten wir auch PaveDock, unseren federnd gelagerten Abdruckbalken, an. Damit werden die Stöße vom LKW noch effizienter und sicherer kompensiert und nicht auf den eingebauten Belag übertragen.

Die Kombination von PaveDock und PaveDock Assistant maximiert die Prozesssicherheit bei der Mischgutübergabe: Ein Sensor im Abdruckbalken meldet, wenn ein LKW an den Fertiger angedockt hat. Automatisch zeigen die Signalampeln direkt das Stopp-Symbol an. Der LKW-Fahrer kann sofort reagieren.

Riesiger Aufnahmebehälter

Wie alle **VÖGELE Fertiger** kann auch der SUPER 3000-3i extrem sauber, sicher und zügig beschickt werden.

Die hydraulische Behälterfrontklappe (Option) sorgt dafür, dass die komplette Mischgutmenge in den Materialförderungsprozess eingebunden wird.



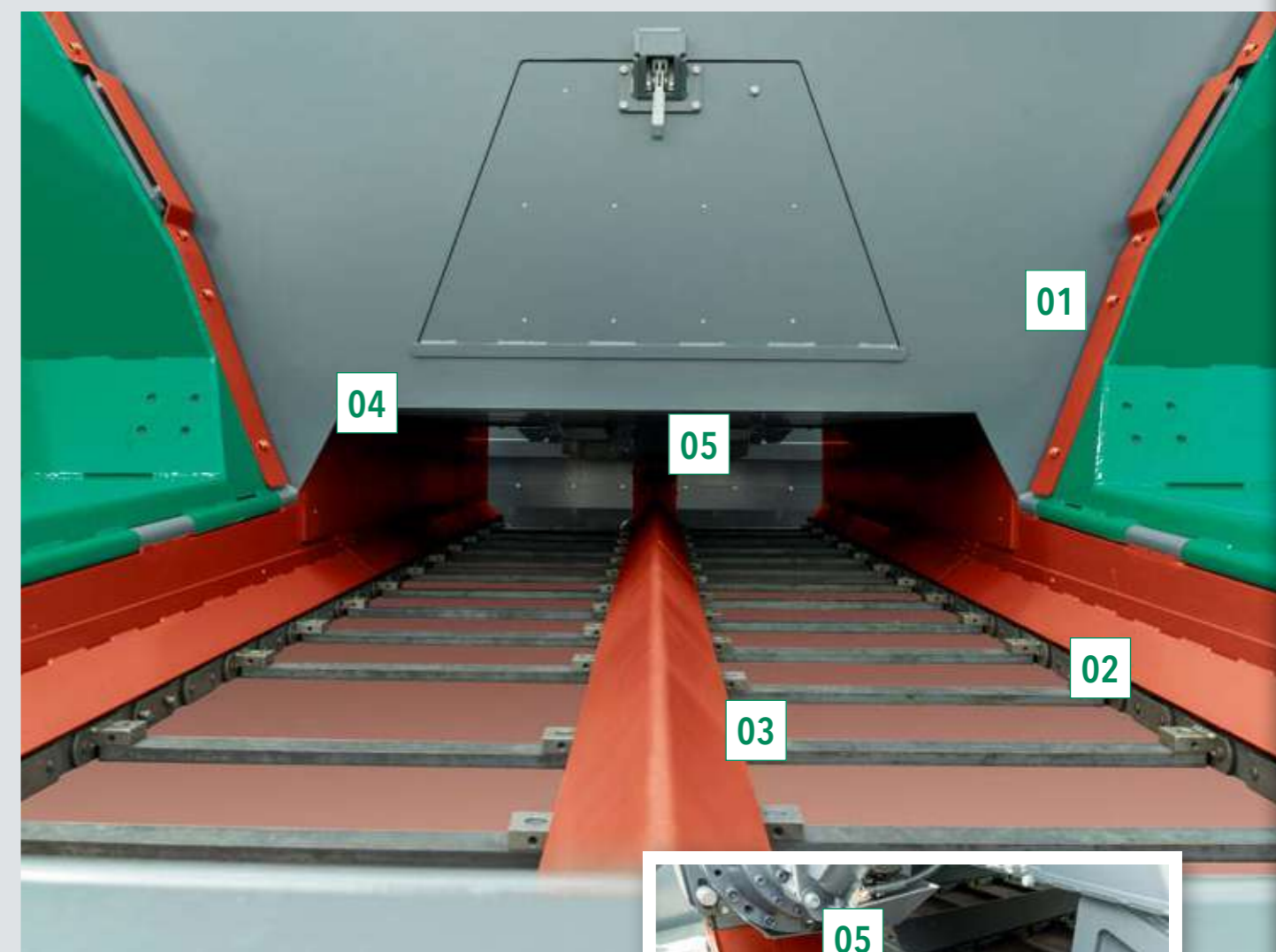
» **Der riesige Aufnahmebehälter** bietet ein Fassungsvermögen von 18,5 Tonnen, damit Mischgut-LKWs in kürzester Zeit entleert werden können.

» **Leichte Materialbeschickung** durch tief gezogene und breit ausladende Behälterwände sowie strapazierfähige Behälterfrontschürzen.

» **Besonders breite** und pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen ermöglichen komfortables und ruckfreies Beschicken durch Mischgutfahrzeuge auch in Kurven.

» **Heavy-Duty-Kit** wirkt dem abrasiven Verschleiß durch nicht bituminöse Mischgüter entgegen.

Heavy-Duty-Kit



Seit jeher legt **VÖGELE Wert** auf qualitativ hochwertige Materialien und sorgt so für eine lange Einsatzbereitschaft der Maschinen.

Der SUPER 3000-3i ist aufgrund seines großen Materialdurchsatzes prädestiniert für großvolumige Einbaumaßnahmen mit nicht bituminösen Mischgütern. Aus diesem Grund gehört das Heavy-Duty-Kit beim neuen Flaggschiff zur Standardausstattung.

Das Heavy-Duty-Kit sorgt durch die Verwendung von hochverschleißfestem Stahl bei den stark beanspruchten Teilen der Materialförderung für zusätzlichen Schutz gegen den abrasiven Verschleiß durch nicht gebundene Mischgüter.

Die durch das Heavy-Duty-Kit besonders geschützten Bauteile (rot eingefärbt):

- 1) Abstreifer der Behälterwände
- 2) Seitenschutz der Kratzerbandketten
- 3) Mittelschutz der Kratzerbandketten
- 4) Materialtunnel
- 5) Schneckenbock

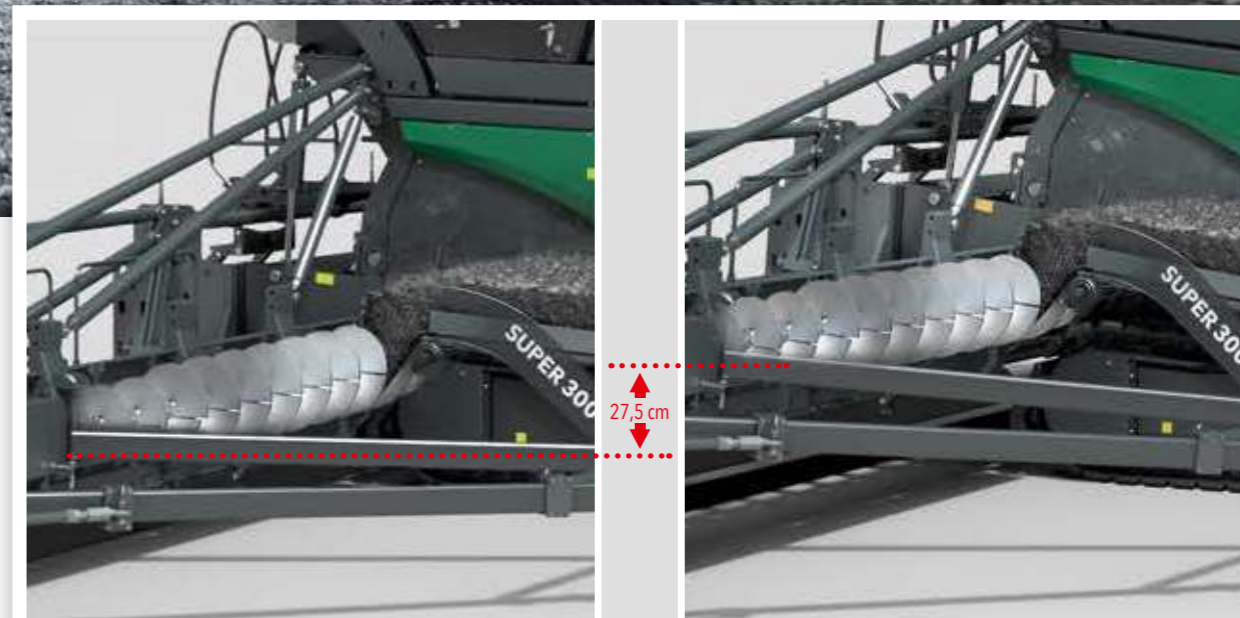
Optimale Mischgutversorgung bei allen Schichtstärken



Das innovative Materialförderkonzept des SUPER 3000-3i sorgt für eine hohe Förderleistung und eine optimale Mischgutversorgung bei allen Schichtstärken.

Die zentrale Neuerung liegt darin, dass die Verteilerschnecke nicht mehr separat in der Höhe verstellt wird, sondern der gesamte hintere Teil des Chassis. Der Abwurfpunkt des Kratzerbands auf die Verteilerschnecke bleibt somit über den gesamten Verstellbereich von 27,5 cm gleich.

- » **Innovatives Materialförderkonzept und der riesige Materialtunnel** (162 x 50 cm) sorgen für eine hohe Förderleistung von bis zu 1.800 t/h.
- » **Einbau von großen Schichtstärken** bis zu 50 cm, ohne Umbau der Einbaubohle.
- » **Die feste Verbindung** der Verteilerschnecke mit der Chassis-Rückwand sorgt für erhöhte Stabilität bei großen Arbeitsbreiten.
- » **Verteilerschnecken** mit variierenden Flügel-durchmessern von 340 bis 480 mm sorgen für eine gleichmäßige Mischgutvorlage auch bei großen Einbaubreiten.



Innovatives Materialförderkonzept, bei dem Kratzerband und Verteilerschnecke gemeinsam in der Höhe verstellt werden. Das ermöglicht eine optimale Mischgutversorgung selbst bei großen Schichtstärken von bis zu 50 cm. Optimale Mischgutübergabe auf die Verteilerschnecke bei allen Schichtstärken dank stufenlos höhenverstellbarem Chassis.

Automatisierte Abläufe mit **AutoSet Plus**

Mit dieser **Innovation** für die SUPER Fertiger der „Strich 3“-Generation lassen sich Abläufe automatisieren und der Einbauprozess effizienter gestalten – ganz einfach auf Knopfdruck an der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole.

Dabei gilt es, zwischen der **Umsetzungsfunktion** und den **Einbauprogrammen** zu unterscheiden.

Die Umsetzungsfunktion

Die **Umsetzautomatik** beschleunigt die Wiederaufnahme der Arbeit, etwa nach einem Umsetzungsvorgang oder einem Schichtwechsel. Dazu werden die einbaurelevanten FertigerEinstellungen in der Betriebsart Einbau über das Display der Fahrer-Bedienkonsole gespeichert. Nach Wechsel in den Betriebsmodus Umsetzen oder Ansetzen genügt ein Druck auf die Execute-Taste, um die entsprechenden maschinellen Teile in Transportstellung zu bringen. Zurück in der Betriebsart Einbauen genügt ein erneuter Tastendruck, um alles wieder genau in den zuvor gespeicherten Zustand zu versetzen. Um das Herausfallen von Mischgut zu verhindern, muss lediglich die Frontklappe wieder manuell nach unten gefahren werden.

Die Umsetzungsfunktion

- » Schnelles und sicheres Umsetzen des Fertigers.
- » Keine Einstellung geht zwischen Einbau und Umsetzen verloren.
- » Keine Beschädigung an der Verteilerschnecke und den Raupenvorabstreifern.



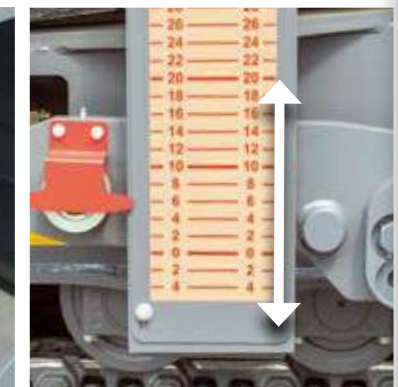
Mit **nur einem Druck** auf die Execute-Taste wird die AutoSet Plus Umsetzungsfunktion gestartet.



Bohle heben/senken.



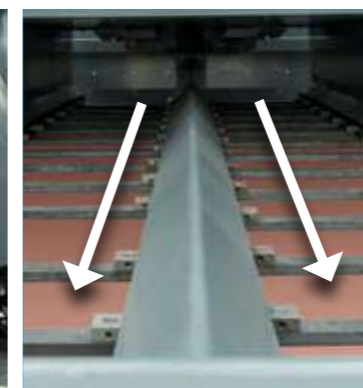
Bohle verriegeln/entriegeln.



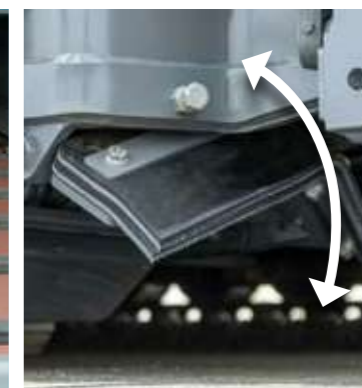
Nivellierzylinder in Transportposition/auf letzten eingestellten Wert.



Verteilerschnecke/Chassis heben/senken.



Kratzbänder kurzzeitig reversieren.



Raupenvorabstreifer heben/senken.



Frontklappe heben.

Die Einbauprogramme

Durch das Anlegen von Einbauprogrammen werden sämtliche Einstellungen und Einbauparameter gespeichert, die auf einer konkreten Baustelle relevant waren. Dadurch stehen diese Daten für vergleichbare Projekte in der Zukunft zur Verfügung und können auf Knopfdruck abgerufen werden.

Die Voreinstellungen passen in der Regel zu 90 - 95 % bei der neuen Baustelle. Eine Feinjustage, die sich z. B. aus abweichender Mischguttemperatur ergibt, wird wie gewohnt während des Einbaus vorgenommen. Mit wenig Aufwand lassen sich die Einbauprogramme also an die tatsächlichen Baustellenanforderungen anpassen.

Die Einbauprogramme

- » Automatisiertes Einstellen des Fertigers.
- » Abspeichern aller einbaurelevanten Parameter.
- » Auswahl von gespeicherten Einbauprogrammen.
- » Wiederholbare Qualität.



Manuell eingegebene Werte

- 1 **Bezeichnung des Jobs**
- 2 **Freie Texteingabe**
- 3 **Mischgutsorte**
- 4 **Einbaubreite**
- 5 **Schichtart**
- 6 **Einbaustärke**
- 7 **Tamperhub**

Automatisch übernommene Werte

- 1 **Fertiger- und Bohlentyp**
- 2 **Einbaugeschwindigkeit**
- 3 **Tamperdrehzahl**
- 4 **Pressleistendruck**
- 5 **Höhe Verteilerschnecke/Chassis**
- 6 **Bohlenblockierung**
- 7 **Fördervolumen des Kratzerbandes**
- 8 **Höheneinstellung der Nivellierzylinder**
- 9 **Bohlenentlastungsdruck, Balance rechts/links**
- 10 **Profil der Bohle**



Das ErgoPlus 3 Bedienkonzept

Selbst die beste Maschine mit modernster Technik kann ihre Stärken nur ausspielen, wenn sie einfach und möglichst intuitiv zu bedienen ist. Gleichzeitig sollte sie dem Fahrer einen ergonomischen und sicheren Arbeitsplatz bieten. Das ErgoPlus 3 Bedienkonzept stellt deshalb den Menschen in den Mittelpunkt. Damit haben bei VÖGELE Fertignern stets die Anwender die volle Kontrolle über Maschine und Baumaßnahme.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie anhand exemplarischer Darstellungen mehr über die umfangreichen Funktionen des ErgoPlus 3 Bedienkonzepts. ErgoPlus 3 umfasst die Bedienplattform, die Fahrer- und Bohlen-Bedienkonsolen sowie das Nivelliersystem Niveltronic Plus.



Die **ErgoPlus 3** Fahrer-Bedienkonsole

„Volle Kontrolle für den Fahrer!“

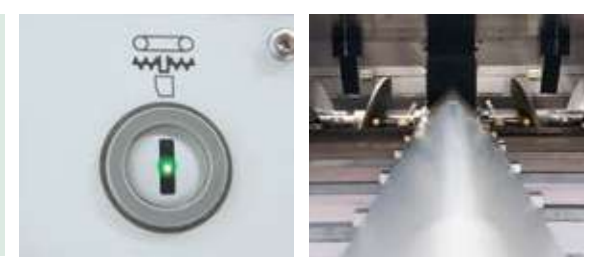
Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole

Die Fahrer-Bedienkonsole ist praxisgerecht und extrem übersichtlich gestaltet. Sämtliche Funktionen sind in logischen Gruppen zusammengefasst, sodass der Bediener die jeweilige Funktion auch da vorfindet, wo er sie erwartet.

Bei ErgoPlus 3 können die Funktionstasten auch mit Handschuhen erföhlt und bedient werden. Ist die Taste gedrückt, geht es sofort los. Dafür sorgt das „Touch and Work“-Prinzip. Die gewünschte Funktion wird also direkt - ohne nochmalige Bestätigung - ausgeführt.


Leerlauffunktion

Mit der Leerlauffunktion wird die Reinigung bzw. das Warmlaufen von Kratzerband, Verteilerschnecke und Tamper ermöglicht.




Innovatives Materialförderkonzept

Der hintere Teil des Chassis inklusive Kratzerband und Verteilerschnecke lässt sich auf Knopfdruck stufenlos in der Höhe verstellen - auch bei maximaler Arbeitsbreite. Dadurch arbeitet die Verteilerschnecke stets in der richtigen Höhe und bekommt das Material immer von oben übergeben. Das ermöglicht eine hohe Förderleistung ebenso wie eine optimale Verteilung des Mischguts.




AutoSet Plus Umsetzfunktion (Option)

Mit der AutoSet Plus Umsetzfunktion wird der Fertiger schnell und sicher mit nur einem Knopfdruck auf das Umsetzen vorbereitet. Nach dem Umsetzen wird auf erneuten Tastendruck wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition gebracht. So geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen während der Transportfahrt wirksam verhindert.




Auswahl aus verschiedenen Betriebsarten

Alle wichtigen Einbau- und Fertigerfunktionen sind auf der ErgoPlus 3 Bedienkonsole direkt über einzelne Taster regelbar. Auf Tastendruck wechselt der Fertiger abwärts wie aufwärts in die benachbarte Betriebsart in der Reihenfolge: Neutral, Umsetzen, Ansetzen, Einbauen. Über eine Leuchtdiode wird angezeigt, welche Betriebsart ausgewählt ist.



Sichere Bedienung bei Nachteinsätzen

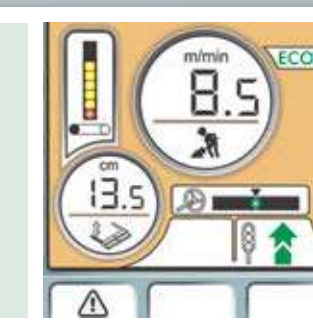
Damit der Fahrer auch bei Nachteinsätzen den Fertiger sicher bedienen kann, schaltet sich bei einsetzender Dunkelheit automatisch eine blendfreie Hintergrundbeleuchtung ein.




- Funktionsgruppe 1: Materialförderung und Vortrieb
- Funktionsgruppe 2: Bohlenfunktion
- Funktionsgruppe 3: Materialbehälter und Lenkung
- Funktionsgruppe 4: Display zur Überwachung und Anpassung von Grundeinstellungen

Display Fahrer-Bedienkonsole

Das Farbdisplay verfügt über eine kontrastreiche Oberfläche, die auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung hat. Die wichtigsten Informationen werden auf der ersten Menüebene angezeigt, z. B. Höhe der Nivellierzylinder und Füllstand der Kratzerbänder. Weitere Einstellungen, wie Tamper- und Vibrationsgeschwindigkeit oder die Förderleistung der Verteilerschnecke, können am Display spielend leicht vorgenommen werden. Auch Informationen über Dieselmotordaten, wie Kraftstoffverbrauch oder Betriebsstunden, erhält man über das Display.




PaveDock Assistant (Option)

Mit Hilfe der PaveDock Assistant Ampelanlage kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stopp, Abkippen). Die Signaleinstellung erfolgt komfortabel direkt von der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole aus.




Dieselmotor mit Drehzahlstufen

Für den Dieselmotor gibt es drei Drehzahlstufen: MIN, ECO und MAX. Mit Pfeiltasten kann einfach die gewünschte Stufe eingestellt werden. Sehr viele Baumaßnahmen können in der ECO-Stufe abgewickelt werden. Durch die reduzierte Motordrehzahl wird der Geräuschpegel stark gesenkt und Kraftstoff gespart.



Bohlenentlastung (Option)

Dieser Taster schaltet die Bohlenentlastung ein (LED leuchtet) oder aus. Der Bohlenentlastungsdruck sowie die Balance werden am Display eingestellt. Die Bohlenentlastung ist nur aktiv, wenn die Bohle in Schwimmstellung ist.



Die ErgoPlus 3 Bohlen-Bedienkonsole



Einbauqualität entsteht an der Bohle. Deshalb ist der einfache und dadurch sichere Umgang mit sämtlichen Bohlenfunktionen ein entscheidender Faktor für hochwertigen Straßenbau.

Mit ErgoPlus 3 beherrscht der Bohlenbediener den Einbauprozess in Perfektion, da sämtliche Funktionen leicht verständlich und übersichtlich angeordnet sind.

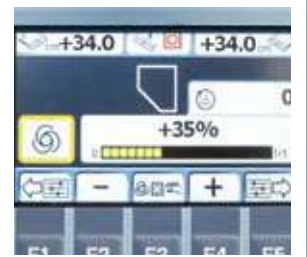
Die Bohlen-Bedienkonsole

ist baustellengerecht und praxistauglich gestaltet. Die permanent benötigten Funktionen der Bohlen-Bedienkonsole sind mithilfe von wasserdichten Kurzhubtastern auszulösen. Durch Tastringe können die Funktionstaster auch „blind“ und mit Handschuhen gut erfüllt werden. Wichtige Maschinen- und Bohlendaten sind auch an den Bohlen-Bedienkonsolen abruf- und einstellbar.



Display der Bohlen-Bedienkonsole

Am Display beider Bohlen-Bedienkonsolen kann die linke wie die rechte Bohlenseite überwacht und kontrolliert werden. Maschinentechnische Parameter, wie z. B. die Tamperdrehzahl oder die Kratzerbandgeschwindigkeit, können vom Bohlenbediener einfach und schnell verändert werden. Die klare Menüstruktur in Kombination mit einer leicht verständlichen und eindeutigen, sprachneutralen Symbolik machen das Bedienen des Displays besonders einfach und sicher.



Dachprofilverstellung per Knopfdruck

Das Dachprofil kann bequem über die Bohlen-Bedienkonsolen per Knopfdruck verstellt werden. Beim Betätigen der Plus- oder Minustaste erscheint der eingestellte Wert des Dachprofils im Display.



Ergonomische Bohlenbreitenverstellung mit zwei Geschwindigkeitsstufen

Die Breitenverstellung der Einbaubohle wird jetzt ermüdungsfrei mittels des griffigen SmartWheels vorgenommen. Sie kann in zwei Geschwindigkeiten erfolgen: Langsam, etwa zum genauen Verfolgen einer Kante, oder schnell für rasches Ein- und Ausfahren.



Optimale Sicht auch bei Dunkelheit

Die Bohlen-Bedienkonsole verfügt über ein spezielles Nachtdesign. Dabei werden in der Dämmerung und bei Dunkelheit die Tasten hinterleuchtet, sodass Fehlbedienungen vermieden werden. Zusätzlich sorgt die nach unten gerichtete LED-Hochleistungsbeleuchtung für optimale Sicht auf alle Vorgänge rund um den Seitenschieber.



VÖGELE Niveltronic Plus

Die Nivellierautomatik Niveltronic Plus ist eine Eigenentwicklung der JOSEPH VÖGELE AG und basiert auf jahrelanger Erfahrung im Bereich Nivellierertechnik. Leichte Bedienbarkeit, Präzision und Zuverlässigkeit sind ihre Kennzeichen bei der perfekten Bewältigung aller Nivellieraufgaben.

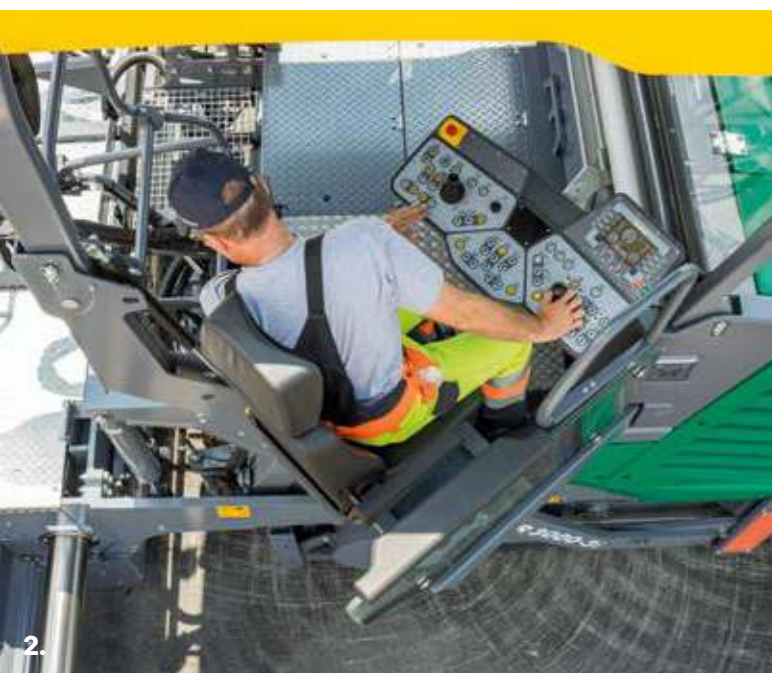
Das voll integrierte System ist optimal auf die Maschinenteknik der Premium Line Fertiger abgestimmt. So sind beispielsweise sämtliche Verkabelungen und Anschlüsse in Zugmaschine und Bohle integriert, wodurch Beschädigungen an diesen Komponenten nahezu ausgeschlossen sind.

Selbstverständlich bietet VÖGELE eine besonders vielfältige und praxiserfahrene Auswahl an Sensoren, die einen flexiblen Einsatz der Niveltronic Plus ermöglichen. Egal, ob zum Beispiel Parkplätze, Verkehrskreisel oder Bundesstraßen gebaut oder saniert werden sollen, VÖGELE bietet den richtigen Sensor für jede Baustellensituation.

Sensoren können schnell und problemlos gewechselt werden, denn die Niveltronic Plus erkennt jeden angeschlossenen Sensor automatisch, was die Konfiguration für den Benutzer vereinfacht.

Linke Bohllenseite	Rechte Bohllenseite
Der angezeigte Wert in Zentimetern gibt die Höhe des linken Nivellierzylinders an.	Der angezeigte Wert in Zentimetern gibt die Höhe des rechten Nivellierzylinders an.
Zeigt den eingegebenen Sollwert für den linken Nivelliersensor an. Mit Ausnahme des Neigungssensors, der in Prozent angegeben wird, werden alle Werte in Millimetern angegeben.	Zeigt den eingegebenen Sollwert für den rechten Nivelliersensor an. Mit Ausnahme des Neigungssensors, der in Prozent angegeben wird, werden alle Werte in Millimetern angegeben.
Zeigt den ausgewählten Sensortyp für die linke Seite an. Im Beispiel ist das Symbol für einen Ultraschallfühler bei Bodenabtastung zu sehen.	Zeigt den ausgewählten Sensortyp für die rechte Seite an. Im Beispiel ist das Symbol für einen Ultraschallfühler bei Bodenabtastung zu sehen.
Anzeige des aktuell gemessenen Istwerts.	Anzeige des aktuell gemessenen Istwerts.
Anzeige der eingestellten Empfindlichkeit des verwendeten Sensors.	Anzeige der eingestellten Empfindlichkeit des verwendeten Sensors.





ErgoPlus 3 Bedienplattform

1. Die komfortable Bedienplattform ermöglicht eine perfekte Sicht auf alle relevanten Punkte des Fertigers, wie z. B. Mischgutbehälter, Richtungsanzeiger und Bohle.

2. Die Anordnung der Sitze und die übersichtliche Plattformgestaltung bieten ebenfalls eine hervorragende Sicht auf den Schneckenraum, wodurch der Fahrer die Materialvorlage vor der Bohle jederzeit überwachen kann.

3. Bequemes Arbeiten
Der Sitz und die Fahrer-Bedienkonsole auf der Bedienplattform sowie die Bohlen-Bedienstände lassen sich noch einfacher auf die Wünsche der Nutzer einstellen.

4. Alles hat seinen Platz
Die Bedienplattform ist klar strukturiert, aufgeräumt und bietet dem Fahrer einen professionellen Arbeitsplatz. Die Fahrer-Bedienkonsole kann durch eine bruchsichere Abdeckung vor mutwilliger Zerstörung geschützt werden.

5. Festes Dach bietet optimalen Schutz
Das moderne, glasfaserverstärkte Kunststoffdach bietet perfekten Schutz vor Regen und Sonne.

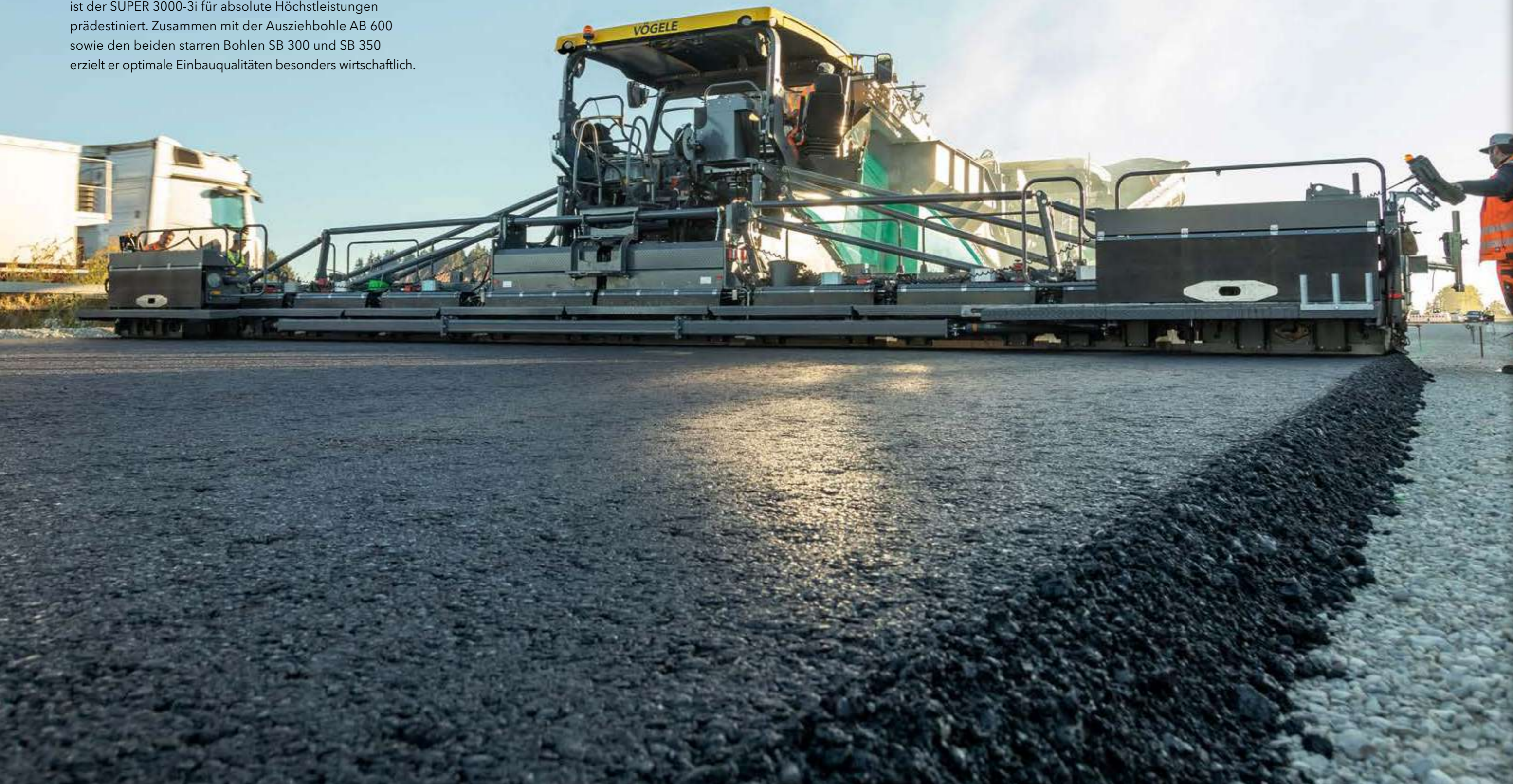
6. Durchgängiges Servicekonzept
Alle „Strich 3“-Fertiger bieten einen sehr guten Zugang zu allen Wartungspunkten und haben ein einheitliches Servicekonzept mit gleichen Intervallen.

7. Bequemer und sicherer Aufstieg
Der Laufsteg und der komfortable Mittelaufstieg der Einbaubohe ermöglichen einen sicheren und bequemen Zugang zur Bedienplattform.

8. Ergonomische Bohlen-Bedienkonsole
Die Konsole lässt sich ganz einfach in Höhe und Richtung einstellen. Das kontrastreiche Farbdisplay ist aus jedem Winkel gut ablesbar.

Einbaubohlen für alle Fälle

Zu einer **leistungsfähigen Zugmaschine** gehört natürlich auch die passende Einbaubohle. Jede Anwendung hat ihre ganz eigenen Anforderungen. So entscheidet letztlich Ihr Arbeitsalltag darüber, welche Konfiguration die Richtige ist. In Sachen Arbeitsbreite, Belagsstärke und Einbauleistung ist der SUPER 3000-3i für absolute Höchstleistungen prädestiniert. Zusammen mit der Ausziehbohle AB 600 sowie den beiden starren Bohlen SB 300 und SB 350 erzielt er optimale Einbauqualitäten besonders wirtschaftlich.



Ausziehbohle AB 600

Die **Ausziehbohle AB 600** ist besonders anpassungsfähig und damit bestens geeignet für wechselnde Einbaubreiten und ungleichmäßige Fahrbahnverläufe.

Sie hat eine Grundbreite von 3,00 m. Mit der robusten Einrohr-Teleskopführung lässt sich die Bohle stufenlos bis auf 6,00 m verbreitern. Mit dem Anbau von Verbreiterungsteilen können sogar Bahnen bis 9,50 m nahtlos eingebaut werden.

Für die AB 600 steht neben den Verdichtungsvarianten TV, TP1 und TP2 auch die besonders hochverdichtende Variante TP2 Plus zur Verfügung.

- » **Hervorragendes Einbauverhalten** durch optimale Tamper- und Glättblechgeometrie
- » **Hydraulische Dachprofilverstellung**
- » **Ergonomische Bohlen-Bedienkonsole**
- » **Sicherer und bequemer Bohlenaufstieg**
- » **Komfortable hydraulische Seitenschilder**
- » **Hocheffiziente Bohlenheizung**

AB 600

Einbaubreitenspektrum

- » Von 3,00 bis 6,00 m stufenlos ausfahrbar
- » Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 9,50 m erweiterbar

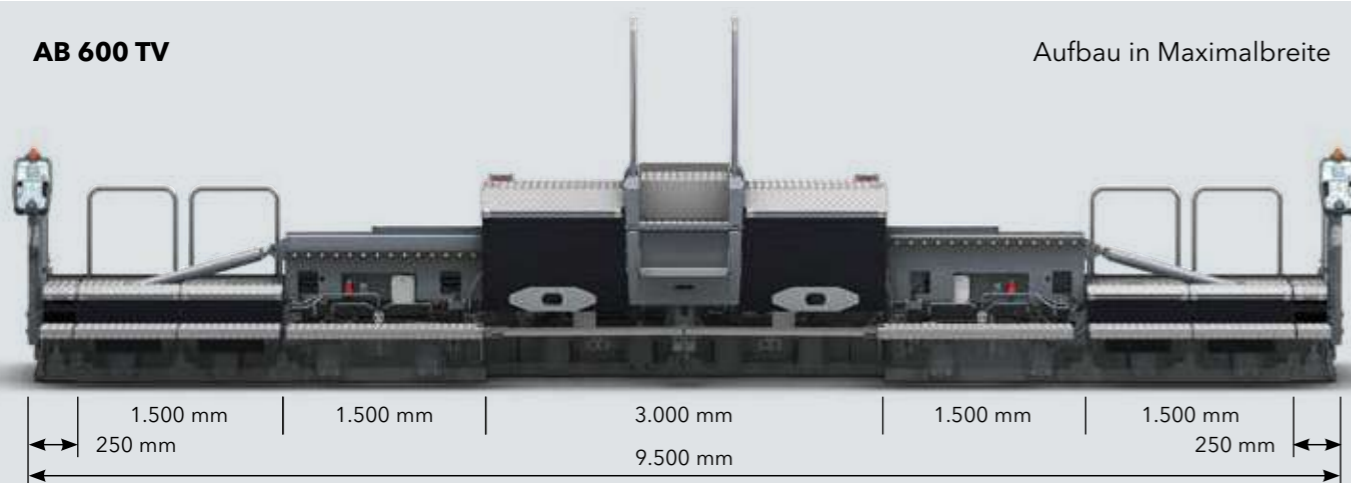
Verdichtungsvarianten

- » AB 600 TV mit Tamper und Vibration
- » AB 600 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste
- » AB 600 TP2 mit Tamper und zwei Pressleisten
- » AB 600 TP2 Plus mit Tamper und zwei Pressleisten für höchste Verdichtungsleistung



AB 600 TV

Aufbau in Maximalbreite





- » **Exzellente Ebenheit** durch hohe Stabilität über die gesamte Einbaubreite
- » **Neues Führungs- und Positionierungssystem** für einen ergonomischen und zeitsparenden Aufbau
- » **Hydraulische Ausziehenbauteile** mit einzigartiger Variabilität von 2 x 1,25 m
- » **Auf Knopfdruck** hydraulisch verstellbarer Tamperhub (Wahl zwischen 4 und 8 mm)
- » **Effiziente Elektroheizung** mit innovativem Überwachungssystem für schnelles Aufheizen

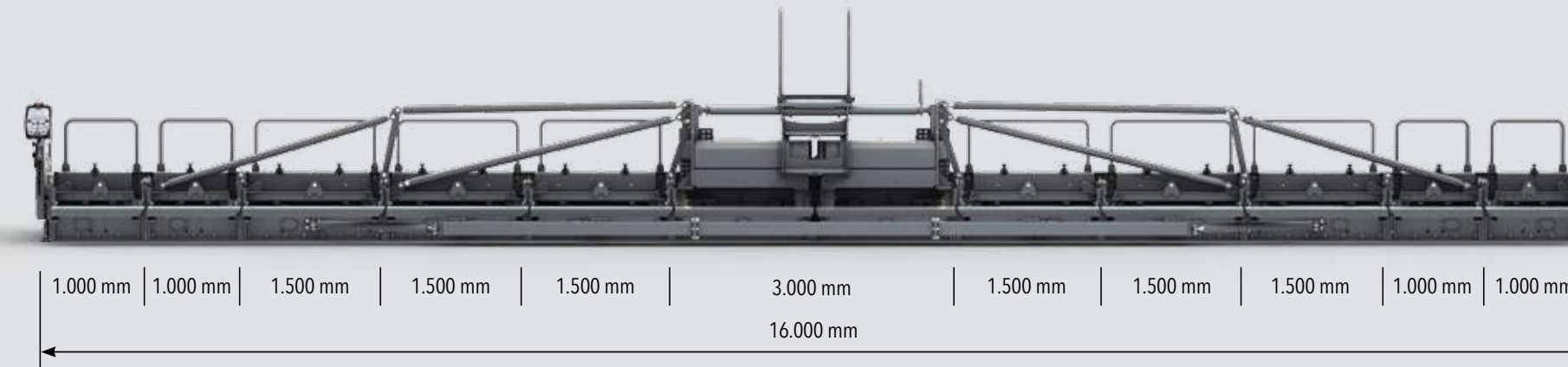
Starre Bohlen SB 300 und SB 350



Starre Bohlen von VÖGELE stehen für absolut hochwertige, perfekt eben ausgeführte Ergebnisse. Sie beweisen ihre Stärken überall dort, wo in großer Breite gearbeitet wird, beim Einbau von großen Schichtstärken (z. B. bei Schottertragschichten) und wenn hohe Vorverdichtungswerte erzielt werden müssen. Der SUPER 3000-3i kann mit den zwei starren Bohlen SB 300 und SB 350 kombiniert werden.

Beide starren Bohlen haben ein beachtliches Einbaubreitenspektrum, das bei der SB 300 von 3,00 m bis 16,00 m reicht und bei der SB 350 sogar von 3,50 m bis 18,00 m. Außerdem können mit den beiden Bohlen und dem SUPER 3000-3i Schichtstärken von bis zu 50 cm realisiert werden.

SB 300 TV Aufbau in Maximalbreite mit hydraulischen Ausziehenbauteilen



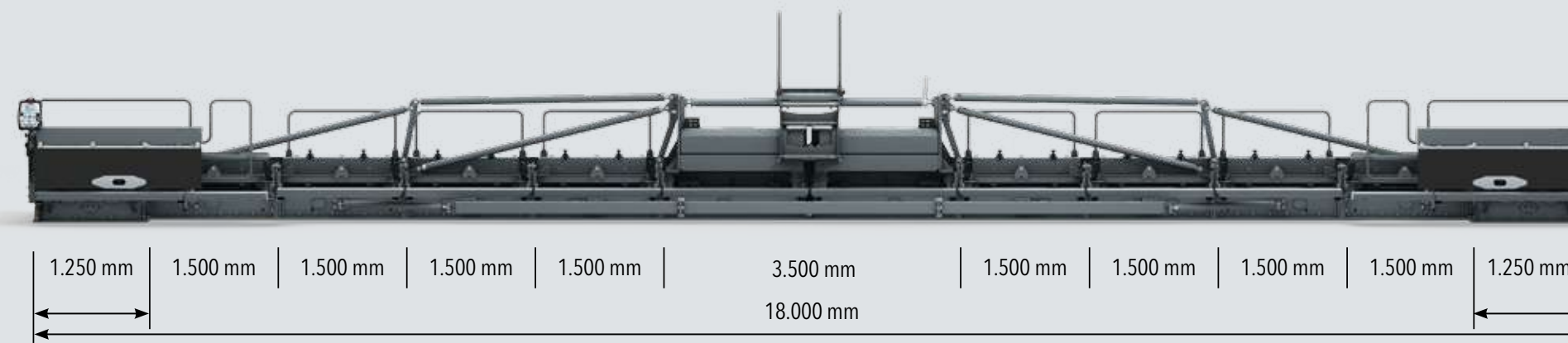
Einbaubreitenspektrum

- » Grundbreite 3,00 m. Mit Verbreiterungsteilen erweiterbar auf bis zu 16,00 m
- » Dank hydraulischer Ausziehenbauteile (125 cm) lassen sich die Vorteile der Ausziehbohlentechnik auch für die starre Bohle nutzen

Verdichtungsvarianten

- » SB 300 TV mit Tamper und Vibration
- » SB 300 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste
- » SB 300 TP2 mit Tamper und zwei Pressleisten

SB 350 TV Aufbau in Maximalbreite mit hydraulischen Ausziehenbauteilen

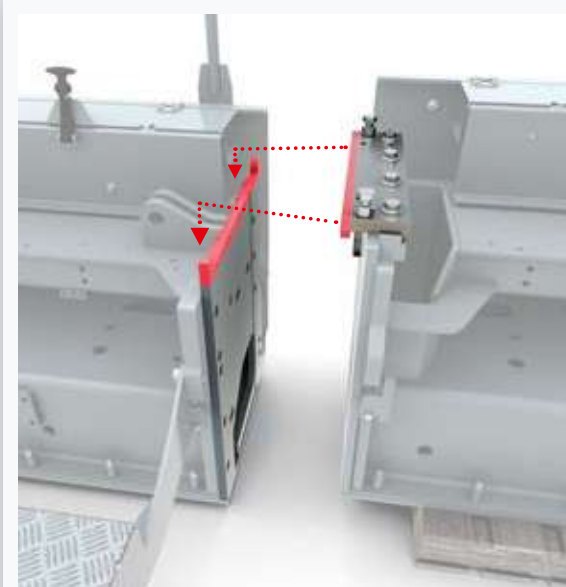


Einbaubreitenspektrum

- » Grundbreite 3,50 m. Mit Verbreiterungsteilen erweiterbar auf bis zu 18,00 m
- » Dank hydraulischer Ausziehenbauteile (125 cm) lassen sich die Vorteile der Ausziehbohlentechnik auch für die starre Bohle nutzen

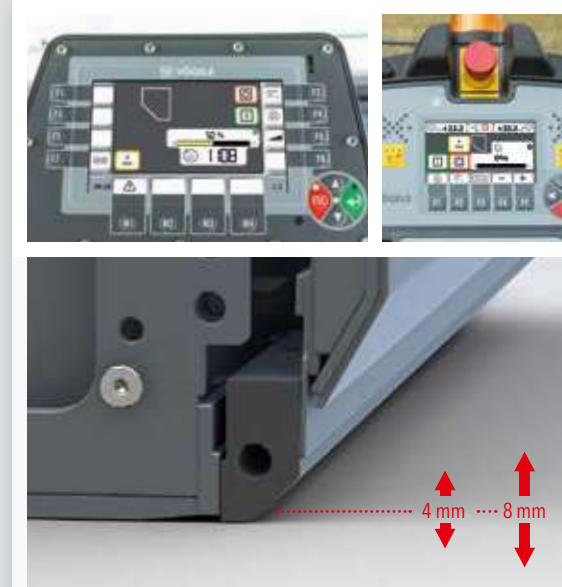
Verdichtungsvarianten

- » SB 350 TV mit Tamper und Vibration
- » SB 350 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste
- » SB 350 TP2 mit Tamper und zwei Pressleisten



Komfortabel und effizient: Neue Anbauhilfe und neues Heizsystem

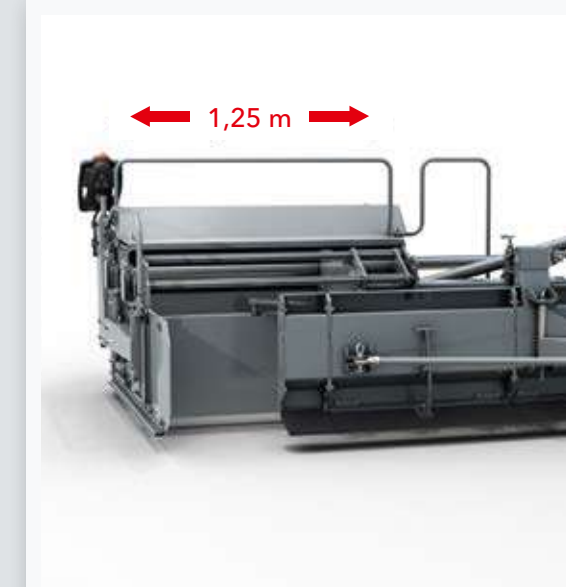
Damit die SB-Bohlen auch bei großer Arbeitsbreite schnell einsatzbereit sind, wurde der Anbau der Verbreiterungen stark vereinfacht: Ein neu entwickeltes Führungs- und Positionierungssystem unterstützt die Bediener bei der korrekten Montage. Damit können die einzelnen Verbreiterungsteile ganz einfach und schnell justiert werden – dies reduziert die Rüstzeit erheblich. Damit die Bohle schnell auf Temperatur kommt, wurden die SB 300 und SB 350 mit einem neuen Heizsystem ausgestattet. Glättblech, Tamper und Pressleisten werden auf diese Weise doppelt so schnell und wesentlich homogener erhitzt – und sind so in kurzer Zeit einsatzbereit.



Hydraulische Tamperhubeinstellung auf Tastendruck

Für das Verdichtungsergebnis und Schwimmverhalten von Einbaubohlen ist ein korrekt eingestellter Tamperhub von zentraler Bedeutung. Da die mechanische Verstellung des Tamperhubs sehr zeitintensiv ist, wird dieser oft auch dann nicht verstellt, wenn mit ein und derselben Bohle unterschiedliche Schichtstärken eingebaut werden. Dafür hat VÖGELE die hydraulische Tamperhubeinstellung entwickelt.

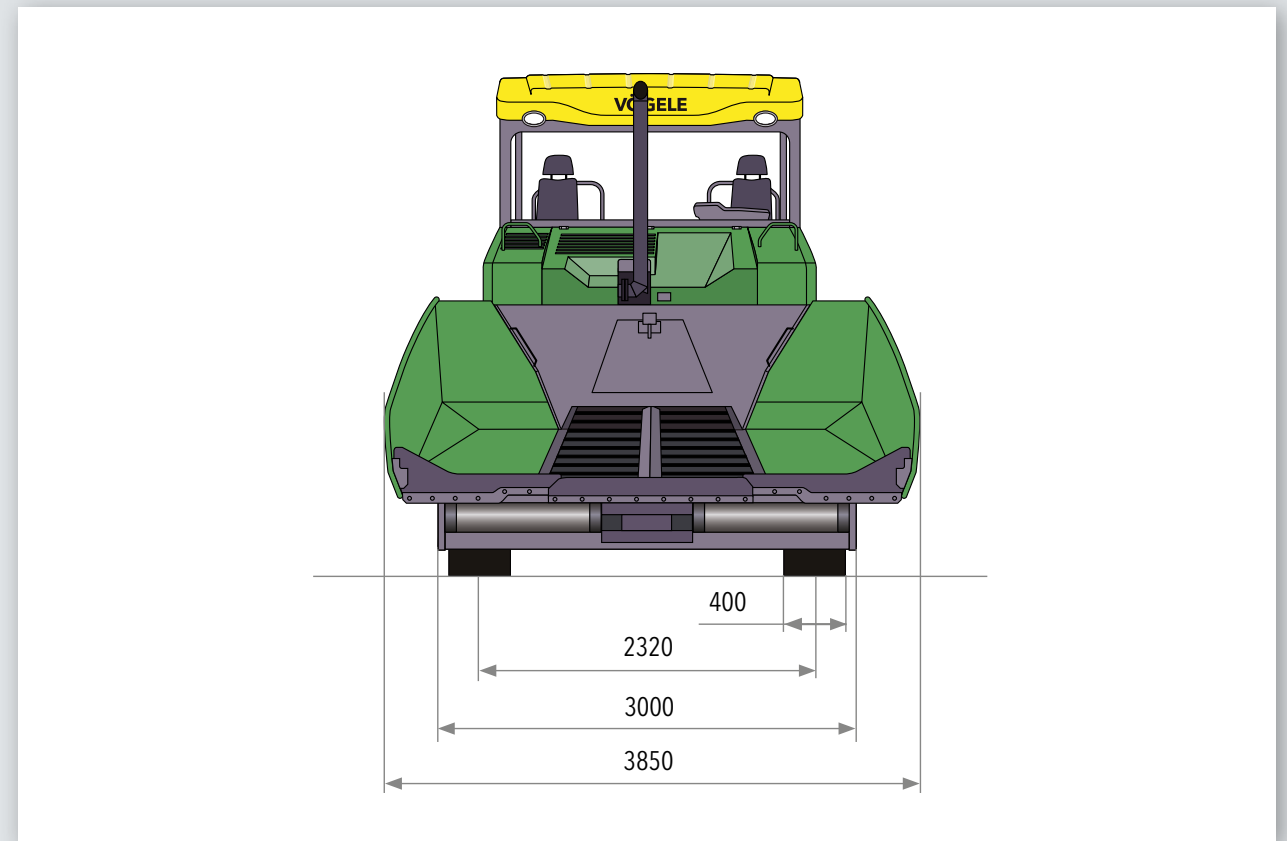
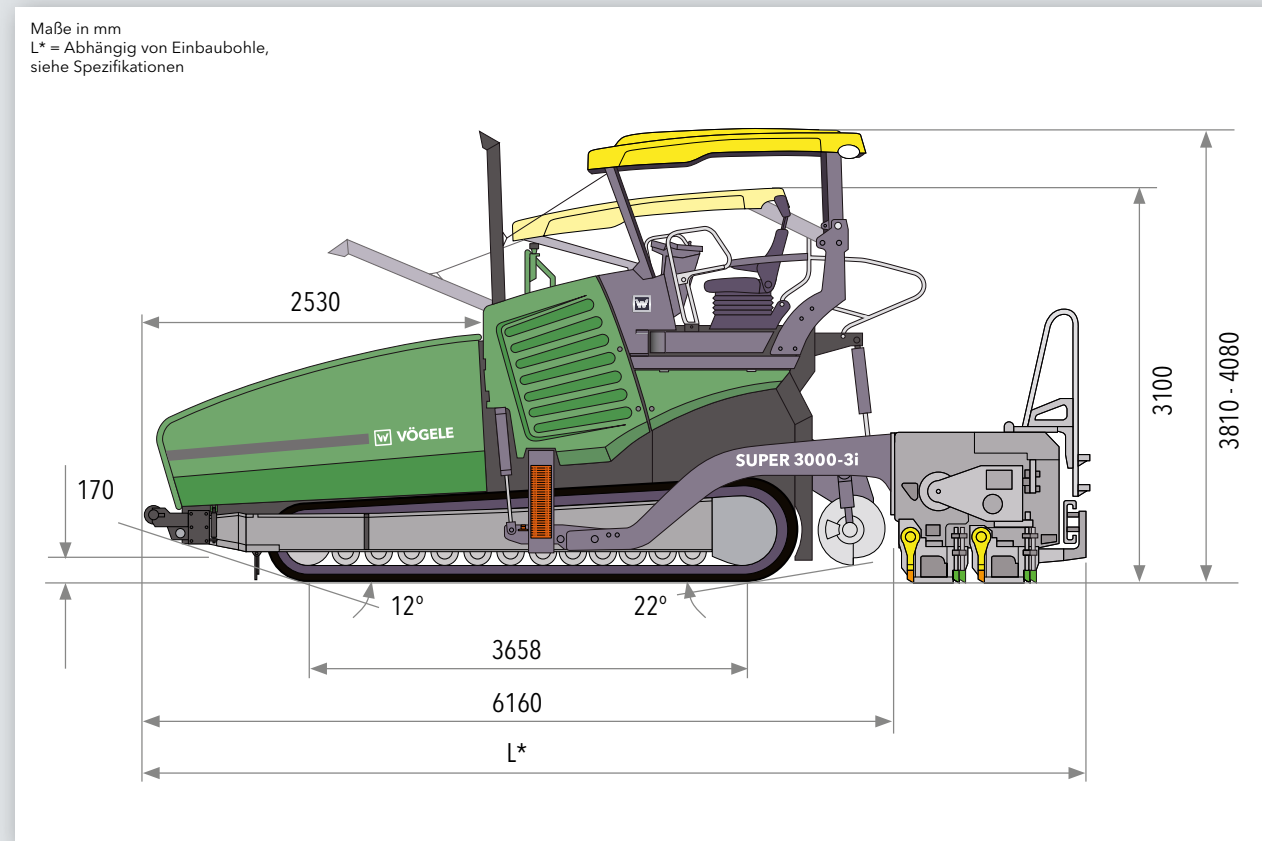
Damit können die Bediener den optimalen Tamperhub von 4 mm oder alternativ 8 mm für die jeweilige Einbaufarbe ganz einfach per Tastendruck einstellen. Mit dieser Option lassen sich qualitativ hochwertige Einbausergebnisse noch bequemer erzielen.



Hohe Flexibilität dank hydraulischer Ausziehenbauteile

Hohe Flexibilität beim Einbau bieten die beiden starren Bohlen mit neu entwickelten, extrabreiten Ausziehenbauteilen. Auf jeder Bohlenseite kann die Einbaubreite jetzt per SmartWheel um 1,25 m verstellt und so die gesamte Arbeitsbreite um 2,50 m hydraulisch variiert werden. Das bietet vor allem bei Baumaßnahmen mit wechselnden Arbeitsbreiten viel Flexibilität und Zeitersparnis.

Alle Fakten im Überblick



Antrieb	
Motor	flüssigkeitsgekühlter 6-Zylinder-Motor
Hersteller	Cummins
Typ	X12-C475
Leistung	
Nennleistung	354 kW bei 1.800 U/min (nach DIN)
ECO-Stufe	350 kW bei 1.600 U/min
Abgasstufe	Europäische Abgasstufe V, US-Norm EPA Tier 4f
Abgasnachbehandlung	DOC, DPF, SCR
Emissionsinformationen	
Schalleistungspegel	≤113 dB(A) (2000/14/EG und DIN EN 500-6)
Tageslärmexpositionspegel	>80 dB(A) (DIN EN 500-6)
Kraftstofftank	605 l
Fahrwerk	
Raupen	mit Gummipplatten
Bodenauflage	3.658 x 400 mm
Spannvorrichtung	Elastomerspanner
Laufrollenschmierung	lifetime
Fahrantrieb	hydraulisch, voneinander unabhängige elektronisch geregelte Einzelantriebe

Fahrwerk	
Geschwindigkeiten	
Einbau	bis 24 m/min, stufenlos verstellbar
Transport	bis 4,0 km/h, stufenlos verstellbar
Aufnahmebehälter	
Bevorratung	18,5 t
Breite	3.850 mm
Einschütthöhe	560 mm (Behälterboden)
LKW-Abdruckrollen	
Standard	pendelnd aufgehängt
Positionierung	80 mm oder 160 mm längs verstellbar
Option	federnd gelagert (PaveDock)
Förderaggregate	
Kratzförderer	2, mit wechselbaren Mitnehmerstäben und kurzzeitig reversibler Laufrichtung
Antrieb	voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe

Förderaggregate	
Laufgeschwindigkeit	bis 50 m/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
Verteilerschnecken	2, mit wechselbaren Flügelsegmenten und reversibler Drehrichtung
Durchmesser	340/420/480 mm (variiert je Arbeitsbreite)
Antrieb	voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe
Drehzahl	bis 120 U/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
Höhenlage	stufenlos um 27,5 cm hydraulisch verstellbar
Schmierung	Zentralschmieranlage mit elektrisch angetriebener Fett-Schmierpumpe
Einbaubohlen	
AB 600	Grundbreite 3,00 bis 6,00 m Maximalbreite (TV/TP1/TP2) 9,50 m Verdichtungsvarianten TV, TP1, TP2, TP2 Plus
SB 300	Grundbreite 3,00 m Maximalbreite (TV) 16,00 m Verdichtungsvarianten TV, TP1, TP2

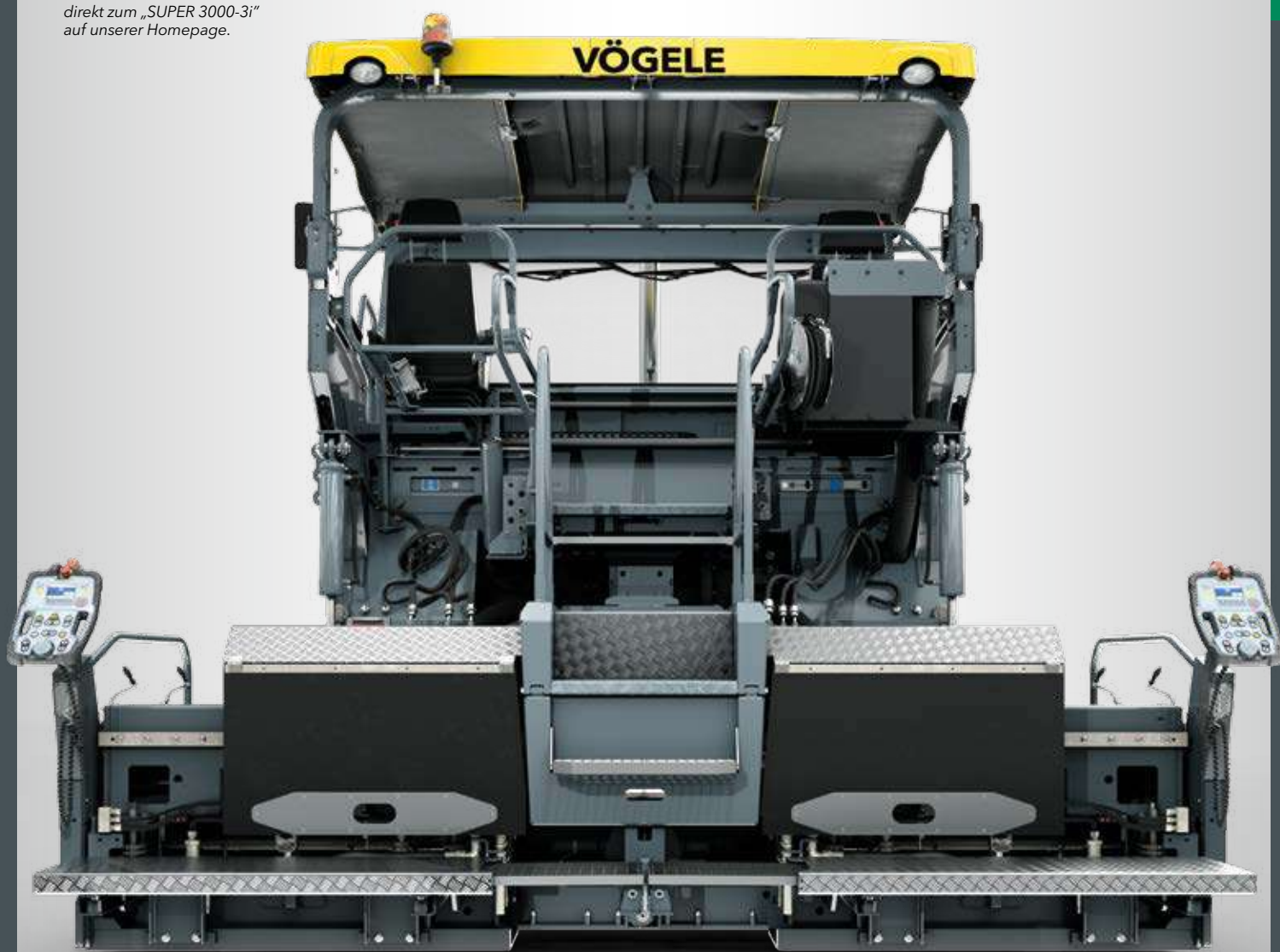
Einbaubohlen		
SB 300 HD	Grundbreite	3,00 m
	Maximalbreite (TV)	12,00 m
	Verdichtungsvariante	TV
SB 350	Grundbreite	3,50 m
	Maximalbreite (TV)	18,00 m
	Verdichtungsvarianten	TV, TP1, TP2
Einbaudicke	bis 50 cm	
Heizung	elektrisch über Heizstäbe	
Energieversorgung	Drehstromgenerator	
Transportmaße und Gewichte		
Länge	Fertiger und Einbaubohle	
AB 600	TV	7,44 m
	TP1/TP2	7,57 m
SB 300/350	TV/TP1/TP2	7,48 m
Gewichte	Fertiger und Einbaubohle	
AB 600 TV	bei Einbaubreite bis 6,00 m	31.800 kg
	bei Einbaubreite bis 9,50 m	37.450 kg

Legende: DOC = Dieselloxidationskatalysator, DPF = Dieselpartikelfilter, SCR = Selektive katalytische Reduktion, AB = Ausziehbohle, SB = starre Bohle, HD = Heavy Duty, TV = mit Tamper und Vibration, TP1 = mit Tamper und einer Presseleiste, TP2 = mit Tamper und zwei Presseleisten, TP2 Plus = mit speziellem Tamper, zwei Presseleisten und Zusatzgewichten

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.



Ihr VÖGELE QR-Code
direkt zum „SUPER 3000-3i“
auf unserer Homepage.



JOSEPH VÖGELE AG

Joseph-Vögele-Str. 1
67075 Ludwigshafen · Germany
www.voegele.info

T: +49 621 / 81 05 0
F: +49 621 / 81 05 461
marketing@voegele.info



® ERGOPLUS, InLine Pave, NAVITRONIC, NAVITRONIC Basic, NAVITRONIC Plus, NIVELTRONIC, NIVELTRONIC Plus, RoadScan, SprayJet, VÖGELE, VÖGELE PowerFeeder, PaveDock, PaveDock Assistant, AutoSet, AutoSet Plus, AutoSet Basic, ErgoBasic und VÖGELE-EcoPlus sind eingetragene Gemeinschaftsmarken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. PCC ist eine eingetragene Deutsche Marke der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. ERGOPLUS, NAVITRONIC Plus, NAVITRONIC BASIC, NIVELTRONIC Plus, SprayJet, VISION, VÖGELE, VÖGELE PowerFeeder, PaveDock, PaveDock Assistant, AutoSet, AutoSet Plus, AutoSet Basic und VÖGELE-EcoPlus sind beim US Patent- und Markenamt eingetragene Marken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. Rechtsverbindliche Ansprüche können aus den Texten und Bildern in dieser Broschüre nicht abgeleitet werden. Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten. Auf den Abbildungen werden auch optionale Extras gezeigt.